

13.06.2019

**„Strom und Wärme aus der Sonne“
Stadtwerke Essen unterstützen Solar-Unterricht der
Deutschen Umwelt-Aktion e.V.**

Kinder für bewussten Umgang mit Energie begeistern, sollte Bestandteil der Umwelterziehung sein. Aus diesem Grund unterstützen die Stadtwerke Essen aktuell die Deutsche Umwelt-Aktion e.V. bei der Durchführung von Unterrichtseinheiten zum Thema Solarenergie an 30 Essener Grundschulen.

Voller Elan dabei waren auch die Drittklässler der Kraienbruchschule. Umweltpädagogin Birgit Kaiser von der Deutschen Umwelt-Aktion beließ es bei einer kurzen theoretischen Einführung in das Thema Solarenergie. Anschließend durften die Kinder schnell selbst Hand anlegen. Aus Schuhkartons, mit schwarzem Seidenpapier und etwas Frischhaltefolie wurde im Handumdrehen ein Sonnenkollektor gebaut. Damit können die Kinder nun ihren Tee oder Kakao bei Sonnenschein in kurzer Zeit bis auf 70 Grad Celsius erwärmen.

Das nächste Experiment konnten die Kinder kaum erwarten. Mit Hilfe von wenigen Stücken Alufolie bastelten sie gemeinsam mit der Umweltpädagogin einen Solarkocher. Darin wurde dann Schokolade geschmolzen. „Bei Sonnenschein geht das natürlich draußen, aber wenn die Sonne nicht scheint, veranschauliche ich das Prinzip mit einem Heizstrahler“, erläutert Birgit Kaiser. Den Kindern war es egal, sie tauchten eifrig Kekse in die flüssige Schokolade und ließen keinen Tropfen übrig.

Die zwei spannenden und zugleich lehrreichen Unterrichtsstunden vergingen wie im Flug. Ganz zum Schluss freuten sich die Drittklässler über die Solar-Schmetterlinge, die sie noch länger an den ereignisreichen Unterricht erinnern werden.

BU:

Umweltpädagogin Birgit Kaiser von der Deutschen Umwelt-Aktion demonstrierte den Schülern der Kraienbruchschule, wie mit wenigen Handgriffen aus einem Schuhkarton ein Sonnenkollektor entsteht.